

PSYCHIATRIE UND PSYCHOSOMATIK

# Das ZfP Südwürttemberg

Leistungen | Angebote | Kontakt



zfp information

Information in Leichter Sprache

**zfp**

Südwürttemberg

# Überblick über die Angebote und Standorte vom ZfP Südwürttemberg

## Inhalts-Verzeichnis

	Seite
Was ist das ZfP Südwürttemberg? .....	3
Wer bekommt Hilfe? .....	5
Wie werden die Menschen im ZfP Südwürttemberg behandelt?.....	8
Welche Behandlungen gibt es im ZfP? .....	12
Wo gibt es das ZfP Südwürttemberg? .....	16
Im Gebiet Alb-Neckar .....	17
Im Gebiet Donau-Riss .....	18
Im Gebiet Ravensburg-Bodensee .....	19



# Was ist das ZfP Südwürttemberg?

ZfP ist die Abkürzung für Zentrum für Psychiatrie. Das ZfP bietet Hilfe in den Bereichen Psychiatrie und Psychosomatik.

Hier sehen Sie eine Karte von Baden-Württemberg. Auf der Karte können Sie sehen, wo das ZfP Südwürttemberg ist. Im markierten Bereich gibt es das ZfP Südwürttemberg.



## Was bedeutet Psychiatrie?

In der Psychiatrie behandelt man Menschen mit einer **psychischen Störung**. Eine psychische Störung ist eine Krankheit. Bei dieser Krankheit

- verhalten sich die Menschen anders,
- sie fühlen und denken anders
- und sie nehmen ihre Umgebung anders wahr.

Psychische Störungen können zum Beispiel Depressionen, Angst oder Demenz sein.

## Was bedeutet Psychosomatik?

Manchmal kann eine psychische Störung den Körper krank machen. Zum Beispiel kann man Kopfschmerzen durch Stress bekommen. Die Psychosomatik beschäftigt sich mit psychischen Störungen, die sich auf den Körper auswirken.

## Wer bekommt Hilfe?

Das ZfP hat unterschiedliche Kliniken an verschiedenen Standorten. So können die Menschen die optimale Hilfe bekommen.

Zum Beispiel:

- **Menschen mit einer psychischen Störung.** Diese Menschen behandelt man in der Allgemeinen-Psychiatrie.
- **Kinder und Jugendliche mit einer psychischen Störung.** Es gibt Kliniken, die auf die Behandlung von Kindern und Jugendlichen spezialisiert sind.

- **Das ZfP Südwürttemberg hat 30 Standorte.** Dadurch kann man die Patientinnen und Patienten in der Nähe von ihrem Wohnort behandeln.

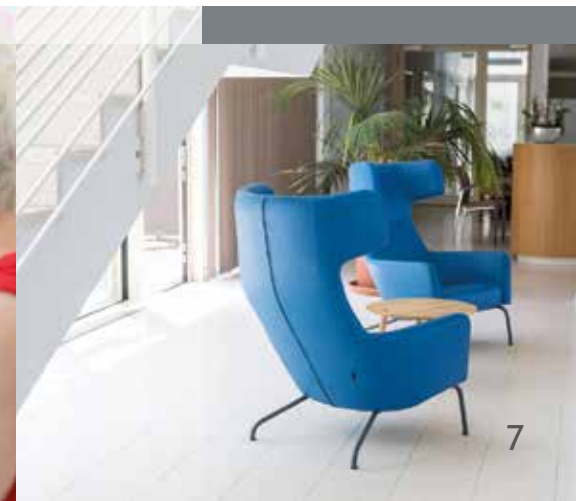
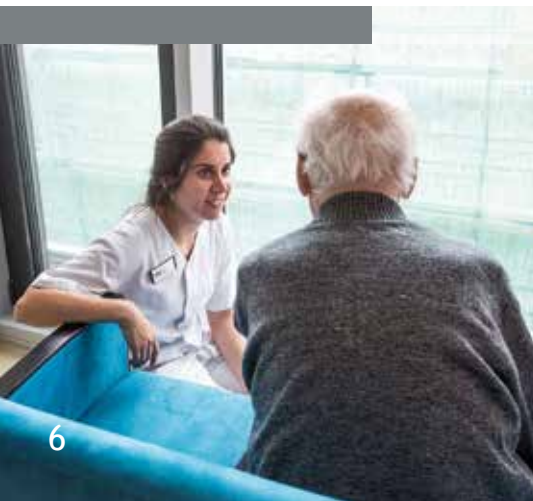
■ **Alte Menschen mit einer psychischen Störung.**  
Es gibt Kliniken, die auf alte Menschen spezialisiert sind. Zum Beispiel ist Demenz eine psychische Störung bei alten Menschen.

■ **Menschen, die eine Sucht-Erkrankung haben.**  
Zum Beispiel Menschen, die eine Alkohol-Sucht oder eine Drogen-Sucht haben.

■ **Menschen, bei denen die Nerven oder das Gehirn erkrankt sind.**  
Die Abteilung, in der diese Menschen behandelt werden, nennt man Neurologie.

■ **Menschen, die epileptische Anfälle haben.**  
Die Abteilung, in der diese Menschen behandelt werden, nennt man Epileptologie.

■ **Menschen mit einer psychischen Störung, die sich auf den Körper auswirkt.**  
Diese Menschen werden im Bereich für Psychosomatik behandelt. Für den Bereich Psychosomatik gibt es im ZfP einen eigenen Namen: SINOVA.





## Wie werden die Menschen im ZfP Südwürttemberg behandelt?

Das ZfP hat in seinen Kliniken **verschiedene Hilfe-Angebote**.

Die Hilfe-Angebote können stationär, teil-stationär oder ambulant sein.

- **Stationär** bedeutet:  
Man bleibt für längere Zeit tagsüber und nachts in einer Klinik.  
Dort wird man betreut und hat ständige ärztliche Behandlung.
- **Teil-stationär** bedeutet:  
Man wird tagsüber in einer Klinik behandelt.  
Am Abend kann man wieder nach Hause gehen.
- **Ambulant** bedeutet:  
Man kommt zu bestimmten Behandlungen zum ZfP.  
Nach den Behandlungen geht man wieder nach Hause.  
Es gibt auch die Möglichkeit, dass eine Therapeutin oder ein Therapeut zu den Menschen nach Hause kommt.  
Die Behandlung findet dann dort statt.

## Diese Hilfe-Angebote gibt es beim ZfP:

- **Fachkliniken**  
In den Fachkliniken können sich Menschen stationär behandeln lassen.
- **Tageskliniken**  
Die Tageskliniken haben die gleichen Hilfe-Angebote wie die Fachkliniken.  
In den Tageskliniken werden die Menschen aber nur tagsüber behandelt.  
Abends gehen sie wieder nach Hause.
- **Ambulanzen**  
Manche Menschen müssen über eine längere Zeit behandelt werden.  
Damit sie in ihrem gewohnten Umfeld leben können, gibt es Ambulanzen.  
Die Menschen bekommen ihre Behandlungen in den Ambulanzen.  
Ambulanzen gibt es an vielen Standorten.
- **Wohnheime für psychisch kranke Menschen**  
Manche psychisch kranke Menschen können nicht mehr alleine leben.  
Für sie gibt es Wohnheime.  
Dort werden sie die ganze Zeit betreut.



- **Ambulant Betreutes Wohnen**  
Beim Ambulant Betreuten Wohnen wohnen die Menschen in ihrer eigenen Wohnung. Sie brauchen weniger Hilfe im Alltag als Menschen, die im Wohnheim wohnen. Wenn sie Hilfe brauchen, dann kommen die Betreuerinnen oder Betreuer zu Hausbesuchen vorbei.

- **Ambulanter Pflegedienst**  
Der Ambulante Pflegedienst hilft Menschen, die Unterstützung bei der Pflege brauchen. Zum Beispiel beim Waschen oder Anziehen.

- **Arbeitsplätze in Werkstätten**  
Das ZfP hat auch Werkstätten für psychisch kranke Menschen. Hier können die Menschen so arbeiten, wie es für sie möglich ist. Zum Beispiel gibt es eine Druckerei, eine Holz-Werkstatt oder eine Gärtnerei.

- **Maßregel-Vollzug für das Land Baden-Württemberg**  
Manche Menschen kommen in den Maßregel-Vollzug, wenn sie eine **Straftat** begangen haben. Das sind:
  - Menschen mit einer psychischen Erkrankung
  - Menschen mit einer Sucht-Erkrankung

Im Maßregel-Vollzug sind sie sicher untergebracht. Sie werden dort behandelt und sie sollen sich bessern. Beim ZfP gibt es den Maßregel-Vollzug an verschiedenen Standorten.

- **Alle Patientinnen und Patienten bekommen genau die Hilfe, die sie brauchen.**  
**Durch die Hilfe sollen die Menschen so normal wie möglich leben können. Sie sollen an der Gesellschaft teilhaben können. Zum Beispiel am Arbeits-Leben.**

## Welche Behandlungen gibt es im ZfP?

Das ZfP bietet verschiedene Behandlungen an.  
Zum Beispiel:

- **Psycho-Therapie**  
Die Psycho-Therapie ist die wichtigste Therapie für psychisch kranke Menschen.  
Hier führen die Menschen Gespräche mit Therapeutinnen und Therapeuten.
- **Arbeits-Therapie**  
Psychisch kranken Menschen fällt ein langer Arbeits-Alltag oft schwer.  
Bei der Arbeits-Therapie führt man sie wieder langsam an diesen Arbeits-Alltag heran.  
Dadurch bekommen sie zum Beispiel wieder mehr Selbstvertrauen.
- **Ergo-Therapie**  
Bei der Ergo-Therapie macht man verschiedene Übungen.  
Zum Beispiel trainiert man die Beweglichkeit oder die Konzentration.  
Diese Übungen helfen später im Alltag bei verschiedenen Aufgaben.  
Jede Patientin und jeder Patient macht die Übungen, die ihm oder ihr im Alltag helfen.

- **Musik-Therapie**  
Musik kann einem dabei helfen, dass man sich besser fühlt.  
Mit Musik kann man Dinge verarbeiten.  
Zum Beispiel Trauer.  
Bei der Musik-Therapie spielen die Patientinnen und Patienten selber Musik-Instrumente.
- **Lebenspraktische Trainings-Einheiten**  
Hier machen die Patientinnen und Patienten Übungen, damit sie sich im Alltag wieder zurechtfinden.  
Zum Beispiel üben sie das Einkaufen oder andere Dinge aus dem Alltag.
- **Konzentrations-Training**  
Psychisch kranken Menschen fällt es oft schwer, sich auf etwas zu konzentrieren.  
Beim Konzentrations-Training macht man Übungen.  
Die Übungen helfen den Patientinnen und Patienten, damit sie sich wieder besser auf bestimmte Aufgaben konzentrieren können.



## ■ Soziales Kompetenz-Training

Psychisch erkrankte Menschen wissen oft nicht, wie sie mit anderen Menschen umgehen sollen. Sie haben Schwierigkeiten, wenn sie mit anderen Menschen Kontakt aufnehmen wollen. Oder sie können sich oft nicht in andere Menschen hineinversetzen. Das lernen die Patientinnen und Patienten im sozialen Kompetenz-Training.



## ■ Krankheits-Aufklärung

Die Ärztinnen und Ärzte sprechen mit den Patientinnen und Patienten über ihre Krankheit. Sie erklären den Patientinnen und Patienten, was das für eine Krankheit ist. Und sie sagen, welche Behandlungen es gibt.

■ Die Patientinnen und Patienten machen auch Übungen, wie sie mit ihrer Krankheit umgehen können.

## ■ Behandlungen für den Körper:

- Sport-Therapie
- Bewegungs-Therapie
- Massagen
- Kranken-Gymnastik
- Medikamente





## Wo gibt es das ZfP Südwürttemberg?

Das ZfP Südwürttemberg ist in 3 Gebiete unterteilt:

- Alb-Neckar
- Donau-Riss
- Ravensburg-Bodensee

Auf dieser Karte können Sie sehen, wo die Gebiete sind.



## Alb-Neckar

Zum Gebiet Alb-Neckar gehören die Landkreise **Reutlingen** und **Esslingen**.

### Kontakt:

ZfP Südwürttemberg

Zwiefalten

Hauptstraße 9

88529 Zwiefalten

Wenn Sie **Fragen zu den Angeboten** haben, rufen Sie diese Telefon-Nummer an:

0 73 73 10 0



## Donau-Riss

Zum Gebiet Donau-Riss gehören die Landkreise **Biberach**, **Alb-Donau-Kreis** und die **Stadt Ulm**.

### Kontakt:

ZfP Südwürttemberg  
Bad Schussenried  
Pfarrer-Leube-Straße 29  
88427 Bad Schussenried

Wenn Sie **Fragen zu den Angeboten** haben,  
rufen Sie diese Telefon-Nummer an:  
0 75 83 33 0



## Ravensburg-Bodensee

Zum Gebiet Ravensburg-Bodensee gehören der Landkreis **Ravensburg** und der **Bodensee-Kreis**.

### Kontakt:

ZfP Südwürttemberg  
Ravensburg - Weissenau  
Weingartshofer Straße 2  
88214 Ravensburg

Wenn Sie **Fragen zu den Angeboten** haben,  
rufen Sie diese Telefon-Nummer an:  
07 51 76 01 0



capito Bodensee hat diesen Text  
in leicht verständlicher Sprache geschrieben.  
Stand: Dezember 2018



ZfP Südwürttemberg  
Bad Schussenried | Weissenau | Zwiefalten  
Pfarrer-Leube-Straße 29 | 88427 Bad Schussenried  
E-Mail: [info@zfp-zentrum.de](mailto:info@zfp-zentrum.de) | [www.zfp-web.de](http://www.zfp-web.de)

Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg